

Stadtverordnetenbüro
Auskunft erteilt: Herr Knoth
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1031
Telefax: 0641 306-2033
E-Mail: stadtverordnetenbuero@giessen.de

Datum: 05.11.2020

N i e d e r s c h r i f t

der 5. Sitzung des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts-, Rechts- und Europaausschusses
am Montag, dem 02.11.2020,
im Stadtverordnetensitzungssaal, Rathaus, Berliner Platz 1, 35390 Gießen.
Sitzungsdauer: 18:00 - 19:55 Uhr

Anwesende Ausschussmitglieder:

Stadtverordnete der SPD-Fraktion:

Herr Felix Döring

(in Vertretung für Stv. Nübel)

Frau Nina Heidt-Sommer

Herr Gerhard Merz

Herr Frank Schmidt

Stadtverordnete der CDU-Fraktion:

Herr Thiemo Roth

Herr Martin Schlicksupp

Stadtverordnete der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Herr Klaus-Dieter Grothe

(in Vertretung für Stv. Grußdorf)

Herr Martin Klußmann

Stadtverordnete der AfD-Fraktion:

Herr Prof. Dr. Steffen Reichmann

Frau Sandra Weegels

Stadtverordnete der Gießener Linke-Fraktion:

Herr Michael Janitzki

Stadtverordnete der FDP-Fraktion:

Herr Dr. Klaus Dieter Greilich

Stadtverordnete der FW-Fraktion:

Herr Heiner Geißler

Ausschussvorsitzender

Stadtverordnete der Fraktion Piratenpartei/Bürgerliste Gießen:

Herr Thomas Jochimsthal

(ab 18:07 Uhr)

Vom Magistrat:

Frau Dietlind Grabe-Bolz

Oberbürgermeisterin

Vom Büro der Stadtverordnetenversammlung:

Herr Peter Neidel

Vom Magistrat:

Frau Astrid Eibelshäuser

Stadträtin

Frau Gerda Weigel-Greilich

Stadträtin

Von der Verwaltung:

Herr Lukas Bravetti

Hochbauamt

(bis 19:25 Uhr)

Vom Büro der Stadtverordnetenversammlung:

Herr Dieter Knoth

Büroleiter, Schriftführer

Entschuldigt:

Herr Christopher Nübel

SPD-Fraktion

Herr Klaus Peter Möller

CDU-Fraktion

Herr Joachim Grußdorf

Fraktion Bündnis90/Die Grünen

Der **Vorsitzende** eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

Gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung werden keine Einwände erhoben.

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Sie wird in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen.

Tagesordnung (öffentliche Sitzung):

1. Bürger/-innenfragestunde
2. Vorschlag der Universitätsstadt Gießen für die Ernennung eines Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Gießen III (Rödgen) durch den Präsidenten des Amtsgerichts Gießen - Antrag des Magistrats vom 05.10.2020 - STV/2476/2020

- | | | |
|-----|---|---------------|
| 3. | Verleihung der Ehrenbezeichnung Stadtälteste/ Stadtältester - Antrag des Magistrats vom 18.03.2020 - | STV/2157/2020 |
| 4. | Sechste Richtlinie zur Änderung der Richtlinie für die Verleihung des Umwelt- und Klimaschutzpreises der Universitätsstadt Gießen - Antrag des Magistrats vom 12.02.2020 - | STV/2082/2020 |
| 5. | Dritte Satzung zur Änderung der Bauaufsichtsgebühren- satzung - Antrag des Magistrats vom 12.03.2020 - | STV/2149/2020 |
| 6. | Vierte Satzung zur Änderung der Feuerwehrsatzung der Universitätsstadt Gießen - Antrag des Magistrats vom 17.08.2020 - | STV/2380/2020 |
| 7. | 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung der Stadtbibliothek der Universitätsstadt Gießen (Benutzungsordnung) vom 05.12.2001, zuletzt geändert durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 19.12.2013 - Antrag des Magistrats vom 14.10.2020 - | STV/2489/2020 |
| 8. | Errichtung Mediathek Landgraf-Ludwigs-Gymnasium - KIP II - Reichenberger Str. 3, 35396 Gießen; hier: Projektantrag - Antrag des Magistrats vom 30.09.2020 - | STV/2469/2020 |
| 9. | Neubau Sporthalle Liebigschule, Bismarckstraße 21, 35390 Gießen - Aufnahme in das Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" - Antrag des Magistrats vom 02.10.2020 - | STV/2475/2020 |
| 10. | Errichtung eines Gefahrenabwehrzentrums, Stolzenmorgen 19, 35394 Gießen; hier: Aktualisierung des Bau- und Finanzierungsbeschlusses vom 30.03.2017 - Antrag des Magistrats vom 08.10.2020 - | STV/2477/2020 |
| 11. | Beteiligungsbericht 2019 - Antrag des Magistrats vom 09.10.2020 | STV/2479/2020 |

- | | | |
|-----|--|---------------|
| 12. | Stadtwerke Gießen AG; Zustimmung zu Erwerb von Anteilen an der Beteiligungsgesellschaft Gemeinsamer Strombezug - Antrag des Magistrats vom 13.10.2020 - | STV/2486/2020 |
| 13. | Familienzentrum Gießen-West, Am Katzenfeld, Neubau eines Familienzentrums mit einer vierzügigen Kindertagesstätte; hier: Projekt-, Bau- und Finanzierungsbeschluss - Antrag des Magistrats vom 13.10.2020 - | STV/2487/2020 |
| 14. | Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung gemäß § 100 HGO - Amt 66 - Förderung des Radverkehrs - Antrag des Magistrats vom 07.09.2020 | STV/2438/2020 |
| 15. | Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung gemäß § 100 HGO - Amt 66 - Förderung des Radverkehrs - Antrag des Magistrats vom 10.09.2020 | STV/2454/2020 |
| 16. | Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung gemäß § 100 HGO - Amt 67 - Revisionsverschlüsse Kinkel'sches Wehr - Antrag des Magistrats vom 14.09.2020 | STV/2455/2020 |
| 17. | Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung/ Auszahlung gemäß § 100 HGO - Amt 10 - Gebäudebetreuung - Antrag des Magistrats vom 28.09.2020 | STV/2468/2020 |
| 18. | Unterstützung der Beschäftigten am UKGM - Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 20.10.2020 - | STV/2502/2020 |
| 19. | Verschiedenes | |

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Bürger/-innenfragestunde

Der **Vorsitzende** gibt bekannt, dass keine Fragen vorliegen.

2. **Vorschlag der Universitätsstadt Gießen für die Ernennung eines Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Gießen III (Rödgen) durch den Präsidenten des Amtsgerichts Gießen - Antrag des Magistrats vom 05.10.2020** **STV/2476/2020**
-

Antrag:

„Die Universitätsstadt Gießen schlägt für die Ernennung zum Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Gießen III (Rödgen) durch den Präsidenten des Amtsgerichts vor:

Herrn Bernd Steffen Schmidt.“

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beratungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

3. **Verleihung der Ehrenbezeichnung Stadtälteste/Stadtältester - Antrag des Magistrats vom 18.03.2020 -** **STV/2157/2020**
-

Antrag:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Universitätsstadt Gießen verleiht die Ehrenbezeichnung Stadtälteste/Stadtältester an

Frau Stadträtin Susanne Koltermann,
Herrn Stadtrat Dr. Johannes Dittrich,
Herrn Stadtverordneten Gerhard Merz,
Herrn Stadtverordneten Andreas Walldorf und
Herrn Markus Sames, Ortsvorsteher des Ortsbeirats Gießen-Lützellinden.“

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt (Ja: CDU, 3 SPD, GR, AfD, LINKE, FDP, FW; StE: 1 SPD; NT: PIR/BLG).

4. **Sechste Richtlinie zur Änderung der Richtlinie für die Verleihung des Umwelt- und Klimaschutzpreises der Universitätsstadt Gießen - Antrag des Magistrats vom 12.02.2020 -** **STV/2082/2020**
-

Antrag:

„Die sechste Richtlinie zur Änderung der Richtlinien für die Verleihung des Umwelt- und Klimaschutzpreises der Universitätsstadt Gießen wird beschlossen.“

Der **Vorsitzende** gibt bekannt, dass dem Antrag im Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr mehrheitlich zugestimmt wurde.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beratungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt (Ja: SPD, CDU, GR, LINKE, FDP, FW, PIR/BLG; Nein: 1 AfD; StE: 1 AfD).

5. Dritte Satzung zur Änderung der Bauaufsichtsgebührensatzung **STV/2149/2020**
- Antrag des Magistrats vom 12.03.2020 -

Antrag:

„Der Entwurf der Dritten Satzung zur Änderung der Bauaufsichtsgebührensatzung (Anlage 1) wird als Satzung beschlossen.“

Der **Vorsitzende** gibt bekannt, dass dem Antrag im Ausschuss für Planen, Bauen, Umwelt und Verkehr einstimmig zugestimmt wurde.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beratungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt (Ja: SPD, CDU, GR, AfD, FDP, FW, PIR/BLG; StE: LINKE).

6. Vierte Satzung zur Änderung der Feuerwehrsatzung der Universitätsstadt Gießen **STV/2380/2020**
- Antrag des Magistrats vom 17.08.2020 -

Antrag:

„Die vierte Änderung der Feuerwehrsatzung (Anlage 1) wird als Satzung beschlossen“

Bürgermeister Neidel führt aus, der Antrag beinhalte eine angemessene Wertschätzung des ehrenamtlichen Dienstes der Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr.

Die Stadtverordneten Dr. Greilich und Döring befürworten den Antrag.

Beratungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

7. **3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung der Stadtbibliothek der Universitätsstadt Gießen (Benutzungsordnung) vom 05.12.2001, zuletzt geändert durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 19.12.2013** **STV/2489/2020**
- Antrag des Magistrats vom 14.10.2020 -
-

Antrag:

„Den in der Anlage beigefügten Änderungen der Satzung über die Benutzung der Stadtbibliothek der Universitätsstadt Gießen (Benutzungsordnung) wird zugestimmt.“

Der **Vorsitzende** gibt bekannt, dass dem Antrag im Ausschuss für Schule, Bildung und Kultur einstimmig zugestimmt wurde.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beratungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

8. **Errichtung Mediathek Landgraf-Ludwigs-Gymnasium - KIP II - Reichenberger Str. 3, 35396 Gießen; hier: Projektantrag** **STV/2469/2020**
- Antrag des Magistrats vom 30.09.2020 -
-

Antrag:

„Der Errichtung der Mediathek des Landgraf-Ludwigs-Gymnasiums gemäß Beschreibung wird zugestimmt.

Die Umsetzung erfolgt durch die Aufstockung des Gebäudes D.“

Der **Vorsitzende** gibt bekannt, dass dem Antrag im Ausschuss für Schule, Bildung und Kultur einstimmig zugestimmt wurde.

Stadträtin Eibelshäuser begründet den Antrag kurz und bittet um Zustimmung.

Beratungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

9. **Neubau Sporthalle Liebigschule, Bismarckstraße 21, 35390 Gießen - Aufnahme in das Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur"** **STV/2475/2020**
- Antrag des Magistrats vom 02.10.2020 -
-

Antrag:

„Die Bewerbung zur Aufnahme in das Bundesprogramm ‚Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur‘ für das Projekt ‚Neubau Sporthalle Liebigsschule‘ wird unterstützt.“

Der **Vorsitzende** berichtet, dass dem Antrag im Ausschuss für Soziales, Sport und Integration einstimmig zugestimmt wurde.

An der kurzen Aussprache beteiligen sich Stadträtin Eibelshäuser und Stv. Dr. Greilich.

Beratungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

10. **Errichtung eines Gefahrenabwehrzentrums, Stolzenmorgen 19, 35394 Gießen; hier: Aktualisierung des Bau- und Finanzierungsbeschlusses vom 30.03.2017 - Antrag des Magistrats vom 08.10.2020 -** **STV/2477/2020**
-

Antrag:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aktualisierung des Bau- und Finanzierungsbeschlusses vom 30.03.2017 aufgrund der aktuell vorliegenden Ausschreibungsergebnisse sowie Nachträgen.“

Nach einführenden Worten der **Oberbürgermeisterin Grabe-Bolz** berichtet **Herr Bravetti**, Hochbauamt, mit Hilfe einer PowerPoint-Präsentation über den Baufortschritt und die entstandenen Kostensteigerungen, die er insbesondere mit einer angespannten Marktlage durch eine gestiegene Nachfrage begründet.

An der Aussprache beteiligen sich die Stadtverordneten Klußmann, Dr. Greilich und Janitzki.

Beratungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

11. **Beteiligungsbericht 2019 - Antrag des Magistrats vom 09.10.2020** **STV/2479/2020**
-

Antrag:

„Der als Anlage beigefügte Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2019 der Universitätsstadt Gießen wird beschlossen.“

Stv. Janitzki, Fraktion Gießener LINKE, würdigt zunächst die für die Erstellung des Berichtes erbrachte Arbeit. Er kritisiert aber das Fehlen der Offenlegung der

Bezüge bei den mittelbaren Gesellschaften sowie die nur zusammengefassten, nicht individualisierten Angaben bei den SWG und MWB.

Beratungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt (Ja: SPD, CDU, GR, LINKE, FDP, FW, PIR/BLG; StE: AfD).

12. Stadtwerke Gießen AG; Zustimmung zu Erwerb von Anteilen an der Beteiligungsgesellschaft Gemeinsamer Strombezug **STV/2486/2020**
- Antrag des Magistrats vom 13.10.2020 -

Antrag:

„Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Erwerb von bis zu 100 % der Anteile an der Beteiligungsgesellschaft Gemeinsamer Strombezug durch die Stadtwerke Gießen AG zu.

Die Zustimmung ist verbunden mit der Bedingung, dass nach dem Erwerb der Mehrheit der Anteile im Zuge einer Änderung des Gesellschaftsvertrags der Betriebssitz von Fulda nach Gießen verlegt wird,

- a) die Prüfungs- und Unterrichtsrechte gem. § 123 HGO bei der Gesellschaft etabliert werden,
- b) keine wesentliche Änderung des Gesellschaftszwecks erfolgt. Die Stadtverordnetenversammlung behält sich die Zustimmung zu einer wesentlichen Änderung oder Anpassung des Gesellschaftszwecks der BGS vor und ist vor dem Vollzug einer derartigen Änderung zu befassen.
- c) der Vollzug der Übernahme der Anteile frühestens sechs Wochen nach Anzeige an die Aufsichtsbehörde (§ 127a HGO) erfolgt.

Der Vollzug ist der Stadt Gießen bis spätestens sechs Monate nach der Übernahme der Mehrheit der Anteile anzuzeigen.“

Stv. Janitzki, Fraktion Gießener LINKE, kritisiert die aus seiner Sicht teils vagen Formulierungen im Antrag und das Fehlen wesentlicher Informationen. Er gibt folgende Fragen zu Protokoll, die er bis zur kommenden Stadtverordnetenversammlung zu beantworten bittet:

1. *Wird die BGS noch normal geführt, gibt es noch einen Geschäftsführer?*
2. *Wie viele Anteile hatte die BGS an den Kreiswerken?*
3. *Zu welchem Preis sind die Anteile von den Kreiswerken zurückgekauft worden?*
4. *Wie wurde das aus dem Verkaufserlös erzielte Geld verwendet? Hat die BGS es an die einzelnen Gesellschafter weitergegeben oder ist es im Vermögen der BGS verblieben?*
5. *Wie lange dauert eine, in Absatz 1 der Antragsbegründung angesprochene, Gesellschaftsneugründung?*

Stadträtin Eibelshäuser sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

Stv. Janitzki stellt folgende weitere Frage mit der Bitte um Klärung bis zur Stadtverordnetensitzung:

Warum wurde die in Absatz 2 der Antragsbegründung dargestellte mittelbare Beteiligung nicht in der Stadtverordnetenversammlung entschieden (1994)?

Beratungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt (Ja: SPD, CDU, GR, FDP; StE: AfD, LINKE, FW, PIR/BLG).

13. **Familienzentrum Gießen-West, Am Katzenfeld, Neubau eines Familienzentrums mit einer vierzügigen Kindertagesstätte; hier: Projekt-, Bau- und Finanzierungsbeschluss** **STV/2487/2020**
- Antrag des Magistrats vom 13.10.2020 -
-

Antrag:

„Der Errichtung eines Familienzentrums mit einer vierzügigen Kindertagesstätte in der Gießener Weststadt gemäß Beschreibung wird zugestimmt.“

Der **Vorsitzende** berichtet, dass dem Antrag im Ausschuss für Soziales, Sport und Integration einstimmig zugestimmt wurde.

Stv. Janitzki, Fraktion Gießener LINKE, bittet, den in der Antragsbegründung genannten großen Bedarf in der Weststadt bis zur Stadtverordnetensitzung in realen Zahlen anzugeben, und zwar für die Jahre 2019, 2020 und 2021, aufgeschlüsselt nach U3 und Ü3.

An der Aussprache beteiligen sich weiterhin die Stadtverordneten Merz, Grothe, Dr. Greilich und Schlicksupp sowie Stadträtin Weigel-Greilich.

Beratungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

14. **Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung gemäß § 100 HGO - Amt 66 - Förderung des Radverkehrs** **STV/2438/2020**
- Antrag des Magistrats vom 07.09.2020
-

Antrag:

„Bei dem Kostenträger 1264010100/Invest.-Nr.: 662009021 - Förderung des Radverkehrs - wird eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von

157.000,00 €

genehmigt.

Ursprünglicher Haushaltsansatz = 50.000,00 €.

Deckung aus:

| | |
|--|---------------------|
| Kostenträger 1264010100/Invest.-Nr.: 662015008 | |
| - Straßenunterführung in der Lahnstraße - | 77.000,00 € |
| Kostenträger 1264010100/Invest.-Nr.: 662012012 | |
| - Sanierung Brücke über Bahn zum Parkhaus Lahnstraße - | <u>80.000,00 €</u> |
| | <u>157.000,00 €</u> |

Eine Frage des Stv. Dr. Greilich wird von Bürgermeister Neidel und Stadträtin Weigel-Greilich beantwortet.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

**15. Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung gemäß STV/2454/2020
§ 100 HGO - Amt 66 - Förderung des Radverkehrs
- Antrag des Magistrats vom 10.09.2020**

Antrag:

„Bei dem Kostenträger 1264010100/Invest.-Nr.: 662009021 - Förderung des Radverkehrs - wird eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von

80.000,00 €

genehmigt.

Ursprünglicher Haushaltsansatz = 50.000,00 €.

Deckung aus Kostenträger 1266010100/Invest.-Nr.: 662018014 - Grundhafte Erneuerung Grünberger Straße -.“

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

**16. Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung gemäß STV/2455/2020
§ 100 HGO - Amt 67 - Revisionsverschlüsse Kinkel'sches Wehr
- Antrag des Magistrats vom 14.09.2020**

Antrag:

„Bei dem Kostenträger 1373010400/Invest.-Nr.: 672020301 - Revisionsverschlüsse Kinkel'sches Wehr - wird eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von

247.810,00 €

genehmigt.

Ursprünglicher Haushaltsansatz = 650.000,00 €.

Deckung aus:

| | |
|--|---------------------|
| Kostenträger 0101130200/Invest.-Nr.: 232009001 | |
| - Erwerb v. Grundstücken Naturschutz - | 15.000,00 € |
| Kostenträger 0101130200/Invest.-Nr.: 232009004 | |
| - Erwerb v. Grundstücken Gemeindestraßen - | 30.000,00 € |
| Kostenträger 0101130200/Invest.-Nr.: 232009005 | |
| - Erwerb v. Grundstücken Landesstraßen - | 50.000,00 € |
| Kostenträger 0101130200/Invest.-Nr.: 232009006 | |
| - Erwerb v. Grst. Wasserläufe, Wasserbau - | 12.500,00 € |
| Kostenträger 0101130200/Invest.-Nr.: 232009010 | |
| - Erwerb v. Grundstücken allgemein - | <u>140.310,00 €</u> |
| | <u>247.810,00 €</u> |

Eine Frage des Stv. Dr. Greilich wird von Stadträtin Weigel-Greilich beantwortet.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

**17. Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung/
Auszahlung gemäß § 100 HGO - Amt 10 -
Gebäudebetreuung
- Antrag des Magistrats vom 28.09.2020** **STV/2468/2020**

Antrag:

„Bei dem Kostenträger 0101250400 - Gebäudebetreuung - wird eine überplanmäßige Aufwendung/Auszahlung in Höhe von

306.600,00 €

genehmigt.

Ursprünglicher Haushaltsansatz = 1.588.450,00 €.

Deckung aus Kostenträger 0101160300 - Personalkostenbewirtschaftung, Personalaufwand -.“

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Beratungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

**18. Unterstützung der Beschäftigten am UKGM
- Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis
90/Die Grünen vom 20.10.2020 -**

STV/2502/2020

Antrag:

„Die Stadtverordnetenversammlung fordert den Magistrat auf, an das Land Hessen heranzutreten, damit es als Miteigentümer des UKGM im Zuge der Übernahme durch Asklepios Nachteile für den Standort Gießen und seine Beschäftigten abwendet sowie die hohe Qualität der Krankenversorgung und der Forschung und Lehre am Universitätsklinikum dauerhaft sichert. Dabei soll das Land seinen Einfluss in vollem Umfang geltend machen und die Finanzierung weiterer notwendiger Investitionen nur unter der Bedingung fördern, dass arbeitsrechtliche und tarifliche Verbesserungen zugunsten der Beschäftigten erreicht werden.“

Stv. Grothe, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, und **Stv. Merz**, SPD-Fraktion, begründen den Antrag kurz.

Stv. Dr. Greilich, FDP-Fraktion, bittet um getrennte Abstimmung der beiden Sätze des Antrags.

Stv. Janitzki, Fraktion Gießener LINKE, kritisiert, der Antrag umgehe die Grundproblematik, nämlich die Privatisierung.

Beratungsergebnis:

Satz 1 wird einstimmig zugestimmt.

Satz 2 wird mehrheitlich zugestimmt (Ja: SPD, CDU, GR, LINKE, FW, PIR/BLG; Nein: AfD, FDP).

19. Verschiedenes

Der **Vorsitzende** gibt bekannt, dass die nächste Sitzung des HFWRE-Ausschusses für Montag, 7. Dezember 2020, 18:30 Uhr, vorgesehen ist.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der **Vorsitzende** die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

DER VORSITZENDE:

(gez.) G e i ß l e r

DER SCHRIFTFÜHRER:

(gez.) K n o t h